

## Abenteuer mit den Ziegler-Zwergen

Erlebnisorientiertes Handeln und Umgang mit authentischem Material in einer durch die Geschichte der Baukeramik gestalteten Umgebung

Zielgruppe:	Schulklassen des Zyklus 1
Dauer:	1.5 Stunden
Teilnehmende	max. 24 SuS bei tatkräftiger Unterstützung durch die Lehrperson
Kosten:	CHF 100.-

Gestartet wird die Führung auf dem Zwergen-Werkplatz mit der Erzählung „Wie der Lehm aufs Dach kam“. Durch die Ziegler-Zwerge lernen die Kinder die tollen Eigenschaften des Lehms kennen.

Im Museum vermitteln wir den Kindern die vielseitige Verwendung des Baustoffes Lehm anhand ausgewählter Dachziegel, Backsteine, Bodenplatten oder Tonröhren. Die Schülerinnen und Schüler begeben sich auf die Suche nach Zeichnungen, Zeichen und Texten, welche die Menschen aus vergangenen Epochen auf der Baukeramik hinterlassen haben und lernen deren Bedeutung kennen.

Wie der Lehm aus der Erde geholt, aufbereitet und zu Ziegeln verarbeitet wird, das erleben die Kinder bei der Ziegelhütte. Die Kinder stechen den Lehm selbst und bereiten ihn auf um ihn dann zu einer Figur zu formen. Diese trocknen an der Luft und können später abgeholt werden.

Die Kinder sollen dem Wetter angepasste Kleidung tragen, die schmutzig werden darf.

